Presseinformation

29. Juli 2014

36. Kammermusikfestival „Allegro Vivo"

Ab 1. August 55 Konzerte unter dem Motto „Sprachklang"

Das Kammermusikfestival „Allegro Vivo" widmet sich in seiner 36. Saison vom 1. August bis 14. September dem Thema „Sprachklang": In 55 Konzerten beschäftigen sich Künstler aus aller Welt sechs Wochen lang im Waldviertel mit dem Zusammenwirken und dem gegenseitigen Einfluss von Musik und Sprache, wobei die Musik des deutschsprachigen Raumes im Mittelpunkt steht.

Eröffnet wird das Festival unter der künstlerischen Leitung von Bijan Khadem-Missagh von Freitag, 1., bis Sonntag, 3. August, mit drei Konzerten im Palmenhaus Gmünd und im Stift Altenburg, wo die Academia Allegro Vivo die Symphonie A-Dur KV 201 von Wolfgang Amadeus Mozart, die „Metamorphosen" von Richard Strauss und die Uraufführung eine Auftragskomposition von Flora Marlene Geißelbrecht nach Zitaten von Bertha von Suttner zur Aufführung bringt; Solist ist der Bariton Wolfgang Holzmair.

Höhepunkt im Veranstaltungsreigen ist traditionell das Galakonzert am 16. August in Horn, wo die Tschechische Philharmonie Brünn im Arkadenhof des Kunsthauses unter dem Titel „Symphonische Klangsprache" Ludwig van Beethovens 5. Symphonie c-moll op. 67 und „Egmont"-Ouvertüre sowie das Doppelkonzert a-moll op. 102 von Johannes Brahms spielt; Solisten sind Benjamin Schmid (Violine) und Gustav Rivinius (Cello).

Zum Finale stellen Bijan Khadem-Missagh und seine Academia Allegro Vivo in drei Konzerten im Stift Göttweig, auf Schloss Weitra und im Stift Altenburg vom 12. bis 14. September die Klangsprache von Wolfgang Amadeus Mozarts Symphonie C-Dur KV 338, Richard Strauss‘ Waldhornkonzert Es-Dur op. 11 und Robert Schumanns 4. Symphonie d-moll op. 120 gegenüber; Solist ist Christoph Peham.

Dazwischen stellt „Allegro Vivo" u. a. das Adamas Quartett vor, das gemeinsam mit Elisabeth Eschwe und „Musik und Wort - Sprache des Himmels" am 6. August in Harmannsdorf zu hören ist. Tags darauf ist „Allegro Vivo" erstmals im Loisium in Langenlois zu Gast, das CrossNova Ensemble spielt dabei Werke von Johannes Brahms, Robert Schumann und Gernot Wolfgang. Am 9. August spielt im Kunsthaus Horn das Klarinettenquartett Faltenradio auf. Ein gern gesehener Gast

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

bei „Allegro Vivo" ist Kontrabassist Georg Breinschmid, der am 20. August gemeinsam mit Agnes Heginger in Schönberg am Kamp die Alte Schmiede „Mit spitzer Zunge" unterhält.

Am 23. August lädt das Armida Streichquartett auf Burg Rappottenstein zu einem „Dialog zu viert". Ein „Klangbild" malt am 5. September die Plattform K & K im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf. Organist Klaus Sonnleitner und das Frenzel Quartett präsentieren sich am 6. September in der Klosterkirche Pernegg „Im Einklang". Die Matinee „Sprachpoesie" am 7. September auf Schloss Ottenstein gestaltet Bariton Wolfgang Holzmair. „Vox - Lux - Pax" schließlich verbreitet am 11. September der Wiener Kammerchor in Waidhofen an der Thaya.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo" unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. e-mail tickets@allegro-vivo.at und http://www.allegro-vivo.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at